

Plattdüütsch Stifung Neddersassen

JÜRGEN HENNINGS

Jümmer mehr Lüe kamt dar achter, dat de Staat sik mit de Tiet ut väale van siene Usgaaven trüchtrecken deit, un se versöökt, dar eegen Engagement gegentosetten, dat in Tokunft us Kulturlandschaft nich uträumt ward.

Een Stück van us Kultur, dat jümmer mehr in Gefahr ist, is de nedderdüütsche Spraak. De Tokunft van de Spraak hett dat verdeent, dat tominnst de rundweg eene Million Menschen, de noch plattdüütsch snacken köönt un doot, sik all mitn'anner achter de Saak stellt, ehrder dat dat to laat ist. Üm wecke Saak geiht dat?

In Stade dar röögt sik de Plattdüütschen:

An'n 10. in'n Oktobermaand is de Plattdüütsch Stiftung Neddersassen in een Fierstünn in den historischen Königsmarck-Saal in't ole Rathuus Stad up de Been stellt wurrn. Se will sik darför insetten, dat us Regionalspraak at een Pieler van us norddüütsche kulturelle Identität nich dahlbräken deit. Sparkassen-Direktor Hans-Peter Fitschen hett de Stifung in Gang brocht. All Landschaften weern bi de Gründungsfeier darbi, de Neddersassen Heimatbund Hannover, dat Institut für Nedderdüütsch Spraak Bremen, de Universität Ollnborg, de Klootscheeter-Landesverband Ollnborg, de Ollnborger Heimatbund DE SPIEKER, un Wissenschaftsminister Stratmann hett siene erste Festreed up plattdüütsch holen. De Stiftung will sik stark maken darför, dat ok in tokamen Tiet us Kinner un Grootkinner plattdüütsch verstahn un snacken köönt. De Regionalspraak schall pläägt, erforscht un wietergäven weern. Besonnere Ut- un Fortbildungs-Projekte schüllt jüst so fördert weern as de Forschung un Lehre van de Spraak. Mit gode Wöer kummt man nich mehr wieter, dar mutt al reell Geld inne Hannen nahmen weern,

üm dat to'n Bispill in Kinnergaarns un Scholen Plattdüütsch-Unnericht gäven weern kann. So'n Stiftung bruukt anständig wat in'n Geldbüdel, dat se wat bewegen kann. So'n 1 bit 2 Millionen Euro mööt dar al up'n Bült kamen. Wat utgäven weern kann, dat sünd man bloots de Tinsen van dat ansammelte Kapital.

Elken Plattdüütsche/n is uproopen, to wiesen, dat ehr/em de Moderspraak wat weert is. – Ik kunn mi vörstell'n, dat to'n Bispill de Vereene, de Plattdüütsch at Usgaav in jümehr Satzung stahn hebbt, för een Tiet van – seggt wie mal – fief Johr van elkeen van ehre Maaten een Aort „Plattdüütsch-Soli“ tohoop mit den Johresbidag intrecken kunnen. Word at nich geiht, köönt se bi plattdüütsche Veranstalten sammeln, of to'n Bispill för Plattdüütsch-Theater een Euro up de Inrittskort upslaan. Wenn all in ehre Knipp langt un de Plattdüütsch Stiftung Neddersassen unner de Arms griep, kann se ok gau to'n Lopen kamen. Elkeen Bidrag is weertvull. Dat Konto: Nr. 105 106 bi de Kreis-Sparkasse Stade, BLZ 241 151 16 „Plattdüütsch Stiftung Neddersassen“. För Spennen över 100 Euro schickt de Stiftung een extra Towennungszeddel. Wenn wi all tohoop för de Spraak instaht, dennso bringt dat 'n Barg!

